



Protokoll

Generalversammlung der PUBLIS Public Info Service AG

vom 5. Juni 2019, 17:00 Uhr, im Barracuda Brasserie Hotel in Lenzburg

Teilnehmende des Verwaltungsrates

- Peter Stadler, Gemeindeammann, Hirschthal, Präsident
- Peter Walz, Gemeindeschreiber, Reinach, Vize-Präsident
- Marc Lindenmann, Leiter Finanzen, Lenzburg
- Marcel Müller, Gemeinderat, Schafisheim

Teilnehmende der Geschäftsstelle

- Gérald Strub, Geschäftsführer
- Ruedi Kurt, Projektleiter
- Manuel Bruder, Projektleiter
- Urs Wymann, Projektleiter
- Jacqueline Pistis, Protokollführerin

Entschuldigt

- René Küng, Leiter Finanzen, Zofingen, Verwaltungsrat
- Mathias Gyger, Projektleiter
- Andreas Schmid, Projektleiter

Teilnehmende Aktionäre

- Gemäss Präsenzliste

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

VR-Präsident Peter Stadler begrüsst alle anwesenden Aktionäre zur heutigen Generalversammlung im Barracuda Hotel Brasserie in Lenzburg. Speziell begrüsst er die neu zu wählenden Verwaltungsräte Marco Hunziker, Nico Kunz und Dr. jur. Fabian Humbel. Weiter begrüsst er die anwesenden Verwaltungsräte, Peter Walz, Marc Lindenmann und Marcel Müller. Ebenso heisst er das Mitarbeiter-Team der Publis AG, Gérald Strub, Geschäftsführer, Ruedi Kurt, Manuel Bruder, Urs Wymann und Jacqueline Pistis willkommen.

Peter Stadler hält fest, dass die Einladung innerhalb der statutarischen Frist erfolgt ist und diese Generalversammlung beschlussfähig ist.

Er gibt bekannt, dass total 9 Gemeinden anwesend sind, welche zusammen 80 Aktienstimmen und somit ein Aktienkapital von CHF 80'000.00 vertreten.



Das Protokoll wird durch Jacqueline Pistis abgefasst.

Peter Stadler fragt an, ob Einwände gegen die Traktandenliste bestehen. Dagegen gibt es keine Einwände.

2. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 30. Mai 2018

Das Protokoll vom 30. Mai 2018 wurde allen Teilnehmenden über die Publis Webseite www.publis.ch zur Einsicht zur Verfügung gestellt. Der Präsident gibt das Wort frei.

Das Wort wird nicht verlangt.

Beschluss: Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und an die Verfasserin verdankt.

3. Jahresbericht und Jahresrechnung vom 1.1.2018 – 31.12.2018 Bericht der Revisionsstelle vom 3. April 2019

Der Jahresbericht und die Jahresrechnung 2018 wurden allen Aktionären im Vorfeld der Generalversammlung ebenfalls über die Publis Webseite zur Einsicht veröffentlicht.

Präsident Peter Stadler blickt wiederum auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurück. Er verweist auf die Details im Geschäftsbericht. Zu positiven Auswirkungen in der Geschäftstätigkeit im vergangenen Jahr, haben die individuellen Dienstleistungen, im Speziellen im Aufbau des internen Kontrollsystems IKS Prozessmanagement BPMN 2.0 geführt. Die Publis durfte diverse Gemeinden im Aufbau des IKS in der Verbindung mit der Nutzung der erarbeiteten Prozesse begleiten. Ebenso unterstützte die Publis in verschiedenen Interimsmandaten zur Überbrückung von Personalengpässen in den Bereichen Finanzen und Gemeindekanzlei. Dienstleistungen für den Einsatz der elektronischen Geschäftsverwaltungen (GEVER) oder in der Begleitung von Gemeinden in organisatorischen Fragen wie z. B. Gemeinderatsklausuren waren ebenso gefragt.

Die Gemeinden haben sich immer wieder neuen Herausforderungen zu stellen. Publis weiss dank ihrem Netzwerk jeweils frühzeitig, welche Herausforderungen auf die Gemeinden zukommen und kann sie dementsprechend fundiert in der Umsetzung begleiten. Im Bereich IKS und Prozessmanagement hat Publis ihre Anstrengungen für weitere nutzbringende Dienstleistungen für die Gemeinden intensiviert.

Publis ist ebenfalls in zukunftsgerichteten Projekten zentral mit dabei. E-Government ist nicht mehr nur ein Schlagwort, sondern hat eine praktische Umsetzung erhalten. Die verfügbaren Services sind der Beweis dazu. In den letzten Monaten entwickelte sich eine spürbare Dynamik in der Thematik Digitalisierung und E-Government. Publis ist der Spezialist in diesen Themen und es gilt die aussichtsreiche Position entsprechend zu nutzen.

Der LP 21 erfordert einen Ausbau der Informatikmittel sowie Informatikkonzepte an unseren Schulen. Am Bildungsforum des GAV mit über 200 Teilnehmenden



konnte die Publis über die Kompetenzen der Informatikkonzepte informieren. Die Publis ist stolz, auf diesen Grundlagen aufbauen zu dürfen.

Diese Haupttätigkeiten haben sich positiv auf das Rechnungsergebnis ausgewirkt. Das Publis-Budget konnte übertroffen und ein Reingewinn von CHF 739.96 erwirtschaftet werden.

Die erfreuliche Auftragslage der Publis AG lässt positiv in das Geschäftsjahr 2019 blicken. Peter Stadler dankt dem engagierten Team der Publis AG und gratuliert zum erreichten Erfolg. In seinen Dank schliesst der Präsident auch alle Partnerorganisationen, die Gemeindepersonal Fachverbände, die kantonale Verwaltung und alle Aargauer Gemeinden für die gute Zusammenarbeit mit ein.

Gérald Strub informiert ergänzend, dass Andreas Schmid, Stadtrat Lenzburg neu dem Publis-Team angehört. Mit Andreas Schmid können die Gemeinden zukünftig in erweiterten Themen unterstützt werden.

Gérald Strub geht den Geschäftsbericht kurz durch. Er erwähnt speziell die Schwerpunkte der Publis-Tätigkeiten. Sämtliche Detail zum Publis Geschäftsbericht können aus dem Geschäftsbericht über die Webseite entnommen werden.

Zum Geschäftsbericht 2018 und der Jahresrechnung 2018 werden keine Fragen gestellt.

Beschluss: Der Jahresbericht und die Jahresrechnung werden einstimmig genehmigt.

Der Revisionsbericht ist im Geschäftsbericht enthalten. Es wird auf das Vorlesen des Berichts verzichtet.

Beschluss: Der Revisionsbericht wird einstimmig genehmigt.

4. Verwendung des Jahresgewinns von CHF 17'469.15

Der Verwaltungsrat stellt den Antrag, den Gewinn zu Gunsten des Ergebnisvortrags zu verbuchen.

Der Präsident gibt das Wort frei. Die Diskussion wird nicht verlangt.

Beschluss: Die Verbuchung des Jahresgewinns zu Gunsten des Ergebnisvortrags wird einstimmig genehmigt.

5. Entlastung des Verwaltungsrats

Der Präsident stellt den Antrag zur Entlastung im Rahmen der gesetzlich zulässigen Möglichkeiten entsprechend OR, Art. 695.

Für dieses Geschäft sind entsprechend Art. 695 OR Personen nicht stimmberechtigt, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung beteiligt waren.

Peter Stadler gibt das Wort frei. Das Wort wird nicht verlangt.

Beschluss: Die Entlastung des Verwaltungsrates erfolgt ohne Gegenstimme.



Die Vertreter der Gemeinden Boniswil (Gérald Strub), Hirschthal (Peter Stadler), Reinach (Peter Walz) und Schafisheim (Marcel Müller) enthalten sich der Stimme.

6. Wahl des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat, René Küng hat auf diese GV seinen Rücktritt aus dem Verwaltungsrat bekannt gegeben. Während 13 Jahren gehörte René Küng dem Publis Verwaltungsrat an. Peter Stadler bedankt sich im Namen des Verwaltungsrats, der Publis Geschäftsleitung und der Publis Mitarbeitenden bei René Küng für sein grosses Engagement für die Publis AG. Die offizielle Verabschiedung von René Küng wird zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden.

Der Verwaltungsrat sieht mit der Ersatzwahl gleichzeitig eine Erhöhung der Anzahl Verwaltungsräte vor. Neu sollen 7 anstatt 5 Verwaltungsräte in den Publis Verwaltungsrat Einsitz nehmen. Die Verwaltungsräte sollen zukünftig noch mehr strategischen Einfluss in die Geschäfte und in die Entwicklung der Publis AG einnehmen. Die Publis AG hat für die Evaluation alle Aargauer Gemeinden angeschrieben. Es durften 12 offizielle Bewerbungen entgegengenommen werden. Der Verwaltungsrat und die Geschäftsstelle freuen sich, heute drei Personen zur Wahl zu empfehlen.

Der Präsident gibt das Wort frei. Das Wort wird nicht verlangt.

Dr. jur. Fabian Humbel, Marco Hunziker und Nico Kunz stellen sich vor.

Der Verwaltungsrat konstituiert sich gemäss Art. 14, Abs. 3 der Publis Statuten selbst.

Antrag des Verwaltungsrates:

Dr. jur. Fabian Humbel, Stadtschreiber und Leiter Bereich Kanzlei, Stadt Zofingen

Marco Hunziker, Verwaltungsleiter und Gemeindeschreiber, Gemeinde Seon

Nico Kunz, Vizeammann und Unternehmer, Gemeinde Würenlos

Beschluss: Dr. jur. Fabian Humbel, Marco Hunziker und Nico Kunz werden als neue Verwaltungsräte einstimmig gewählt.

Dr. jur. Fabian Humbel, Marco Hunziker und Nico Kunz erklären die Annahme der Wahl als Verwaltungsräte.

Peter Stadler gratuliert zur Wahl und wünscht ihnen einen guten Start als Publis Verwaltungsräte und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

7. Wahl der Revisionsstelle:

Gemäss Art. 16 der Statuten der Gesellschaft hat die Generalversammlung die Revisionsstelle zu wählen. Deren Amtsdauer beträgt ein Jahr.

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl der thv AG, Treuhand und Beratung, Aarau als Revisionsstelle für ein Jahr.

Der Präsident gibt das Wort frei. Das Wort wird nicht verlangt.



Beschluss: Die Wahl der thv AG, Aarau erfolgt einstimmig.

8. Verschiedenes

Der Präsident übergibt das Wort an die Generalversammlung. Das Wort wird nicht verlangt.

Peter Stadler dankt allen Anwesenden für das Interesse an der Publis AG und wünscht den Gemeinden weiterhin viel Erfolg bei ihren Tagesgeschäften.

Im Anschluss an die GV geben Dr. jur. Fabian Humbel, Stadtschreiber, Stadt Zofingen und Ruedi Kurt, Publis AG einen Einblick in die Digitalisierung im Gemeindeumfeld und der Wandel zur Smart City in der Praxis. Fabian Humbel erklärt den Weg zur Digitalisierung und die Gründe zu dieser Entscheidung der Stadt Zofingen. Für die Stadt Zofingen gelten die Grundlagen, die Mitarbeitenden intern fit zu machen, um die digitale Transformation nach aussen zu leben. Fabian Humbel informiert über das Vorgehen in dieser Evolution mit der Stadt Zofingen. Der Prozess ist selbstverständlich ein rollender Prozess wo Anpassungen wie technische Entwicklungen laufend mitberücksichtigt werden müssen.

Ruedi Kurt erklärt das Vorgehen und wie Publis AG die Gemeinden bei der Einführung von IKS unterstützen kann. Die Publis AG unterstützt im kompletten Prozess oder aber in Teilprozessen in der Rolle als Nutzen- und Lösungsbringer und Verantwortlicher für Qualitätssicherung.

Fragen zu Ressourcen in den Gemeinden, Aufbau sowie Einführung werden diskutiert und beantwortet.

Gérald Strub bedankt sich bei Fabian Humbel und Ruedi Kurt für die interessanten Ausführungen.

Gérald Strub informiert im Anschluss an das Referat über den aktuellen Status der Arbeiten des Einwohnerportals Aargau, dass durch die Fachstelle E-Government erarbeitet wird. Er erklärt den Nutzen für Bürgerinnen und Bürger wie auch für das Verwaltungspersonal. Nach aktuellem Zeitplan soll das Einwohnerportal ab 2021 zur Verfügung stehen.

Peter Stadler bedankt er sich bei allen Mitgliedern und Gästen für die Teilnahme an der GV und lädt sie zum anschliessenden Apéro ein.

Peter Stadler schliesst die Generalversammlung um 19:00 Uhr.

Peter Stadler, VR-Präsident

Jacqueline Pistis, Protokollführerin